

Hinweise zum Datenschutz – Webmeetings mit „Zoom X“

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinaren (nachfolgend: Webmeetings) unter Einsatz von „Zoom X“. Mit diesem Datenschutzhinweis möchte die Friedrich-Schiller-Universität Jena gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von Webmeetings informieren.

1. Name und Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen

Friedrich-Schiller-Universität Jena
vertreten durch den Präsidenten, dieser vertreten durch den Kanzler
Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641 9-402000
E-Mail: kanzler@uni-jena.de

Bitte beachten:

Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom X“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software herunterzuladen. Sie können „Zoom X“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom Workplace“-App eingeben. Wenn Sie die „Zoom Workplace“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Vizepräsidium für Digitalisierung
Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641 9-401603
E-Mail: datenschutz@uni-jena.de

3. Umfang der Verarbeitung

Bei der Nutzung von „Zoom X“ werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Datenverarbeitung hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Webmeeting machen und welche Einstellungen Sie vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Sie können an Webmeetings ohne Angabe von eindeutig identifizierenden Benutzerdaten teilnehmen. Als Benutzernamen wählen Sie dafür ein Pseudonym.

Sind Sie bei Betreten des Webmeetings in Ihrem ggf. bestehenden Nutzerkonto bei Zoom X eingeloggt, werden die dort hinterlegten Daten verarbeitet. Dazu können gehören: Ihr Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn nicht „Single-Sign-On“ verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional). Au-

Berdem werden beim Log-In im Nutzerkonto von „Zoom X“ Berichte über Webmeetings (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

Bei Aufzeichnungen: MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Webmeeting die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Webmeeting anzuzeigen und ggf. aufzuzeichnen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrophon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrophon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Die Voreinstellungen werden vonseiten der Universität Jena so getroffen, dass keine Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen verarbeitet werden, ohne dass Sie selbst diese Verarbeitung veranlassen.

4. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Universität Jena zum Zweck der Erfüllung der im Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vorgesehenen Aufgaben, insbesondere zu Zwecken von Forschung und Lehre, verarbeitet. Das Tool „Zoom X“ wird genutzt, um diese Aufgaben auch digital erfüllen zu können.

Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit dem ThürHG. Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Universität Jena verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Bitte beachten:

Nach den von der Universität Jena getroffenen Voreinstellungen werden grundsätzlich nur die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten des Lehrenden in einem Webmeeting verarbeitet. Ausnahmsweise werden auch die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen als TeilnehmerIn erhoben und ggf. gespeichert, wenn Sie sich selbst durch Auslösen der entsprechenden Funktionen per Chat- oder Video in das Webmeeting einbringen.

Die Rechtsgrundlage ist insoweit Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die Sie durch das Betätigen der entsprechenden Funktionen in „Zoom X“ konkludent erklären.

Möchte eine/ein Lehrende/r ein Webmeeting aufzeichnen, werden Sie gesondert um Ihre diesbezügliche Einwilligung gebeten. Verweigern Sie diese, kann dies zur Folge

haben, dass Sie an dem Webmeeting nicht teilnehmen können. Sie haben aber in jedem Fall die Möglichkeit, die Aufzeichnung später anzusehen, so dass Ihnen aus der Nicht-Erteilung keinerlei Nachteile entstehen.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber dem/der jeweiligen Lehrenden widerrufen.

5. Empfänger der Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Webmeetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Anbieter von „Zoom X“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsverarbeitungsvertrages mit der Telekom Deutschland GmbH vorgesehen ist.

6. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom X“ ist ein Service der Telekom Deutschland GmbH, die ihren Sitz in Düsseldorf, Deutschland, hat. Die Universität Jena hat mit dem Anbieter von „Zoom X“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln sichergestellt.

7. Speicherdauer

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden bis zum Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung oder nach Ablauf gesetzlicher oder behördlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert.

8. Rechte der betroffenen Personen

Nach der DSGVO stehen Ihnen unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO).

Zudem haben Sie das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).